

Claus Dieter Geissler  
*Victor Hugo - Der Rhein*

Martin Frech  
*Schwarzbuch 2020*

Jonathan Frech  
*Funkelnde  $\mathbb{F}_2$ -Fragmente*

Frank Doering und Tobias D. Kern  
*Norge - Ein literarisches Tonbild*

*Der Reflex des Wiedererkennens #1*  
*Fotografie und Dichtung*

schalpica photokunstbar, Köln  
6. August bis 1. Oktober 2021  
im Rahmen des Festivals Photoszene United

Claus Dieter Geissler:  
*Victor Hugo - Der Rhein*



*Loreley und Bingerloch (Ausschnitte), Claus Dieter Geissler, 2010; Platindrucke auf Baumwollkarton*

Claus Dieter Geisslers Bilderzyklus ist keine Reise; an den Rhein schon gar nicht. Es handelt sich auch nicht um ein Nachvollziehen von Hugos Reisebericht, dieses Tagebuchs eines Romantikers über einen romantischen Ort. Mit diesem Text führt Claus Dieter Geissler ein Gespräch - in seiner Sprache. Er entgegnet, stimmt zu, denkt weiter und träumt.

*Platin-Palladium-Prints*

**[cedgeissler.com](http://cedgeissler.com)**



o.T. (Ausschnitt), Martin Frech, 2020

Ausgeliefert sein: dem Virus wie den gesellschaftlichen Mechanismen – es wurde eng und mal wieder Zeit für lebensverändernde Maßnahmen. Seit Sommer 2020 habe ich das Bedürfnis, meine Situation zu visualisieren. Dokumentarische Bilder sind mir dafür zu einfach: Für das Schwarzbuch dichte ich in Bildpaaren, verfasse fotografische Lyrik. Es entstehen Bilder, die man wie Gedichte konsumieren kann. Die Motive finde ich in meinem direkten Umfeld, trachte bei der Gestaltung und der Präsentation jedoch nach Universalität.

Dichtung ist eine Permutation unserer täglich genutzten Wörter (vgl. das Theorem der endlos tippenden Affen). Neben den Schwarzbuch-Fotos hängt eine interaktive Installation mit einem thematisch passenden Sonett – jede Zeile ‚unterstrichen‘ mit einem LED-Band. Die t2l-Software belauscht den laufenden Twitter-Feed, filtert diesen und steuert die LEDs. Passende Wörter lassen die Lichter unter den entsprechenden Gedichtstellen leuchten:  
 $Twitter \rightarrow \{300 \text{ rgb-LEDs} \} \cong \mathbb{F}_2^{0x1c20}$   
(der Raum aller 900-Byte-Vektoren).

*Digiprints, auf die Wand gekleistert  
neben interaktiver Installation (Sonett, t2l, LED-Bänder)*

[medienfrech.de/foto](https://medienfrech.de/foto)

[nzf.medienfrech.de/96](https://nzf.medienfrech.de/96)

Das Schwarzbuch-Projekt wird gefördert durch ein Stipendium des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Frank Doering und Tobias D. Kern:  
*Norge - Ein literarisches Tonbild*



*Norge I* (Ausschnitt), Tobias D. Kern, 1992/2021;  
Platin-getonte Kallitypie vom 35 mm-Farbdia auf Baumwollkarton

Mythen aktualisiert:  
Frank Doering und Tobias D. Kern zeigen in ihrem literarischen Tonbild einen Rentierauftrieb und interpretieren einen Joik, einen ins Deutsche übertragenen gesprochenen nordischen Gesang der Samen, der Ureinwohner Lapplands. Aus Dias des Rentierauftriebes, der zentralen Sequenz der Dia-Multivisionschau, schuf Tobias D. Kern Platin-getonte Kallitypien.

*Open-Air-Video-Projektion der ursprünglich analogen Dia-Multivisionschau bei Vernissage und Finissage; sowie Monitor-Präsentation in der Ausstellung*

*Platin-getonte Kallitypien*

**tdk-photo.de**

**schaelpicphotokunstbar**  
im Atelier für Mediengestaltung  
Schanzenstraße 27, 51063 Köln  
schaelpic.de | 0172.6338831